



Benefizkonzert zu Gunsten MS-Fonds

Zu Ehren des letztjährig verstorbenen Univ.-Prof. Dr. Gunther Ladurner veranstaltet der „Multiple Sklerose Solidaritätsfonds Dr. Wilfried Haslauer“ (kurz: MS-Fonds) ein Benefizkonzert. Es findet am Mittwoch, 21. November 2012, 19.00 Uhr im Schloss Arenberg, Salzburg statt. Die Philharmonie Salzburg spielt Werke unter anderem von Bach, Mozart und Piazzolla. Der Reinerlös kommt den BewohnerInnen des MS-Hauses zu Gute und wird für die Anschaffung von speziellen Hilfsmitteln eingesetzt werden.

Vor mehr als zwei Jahrzehnten schuf Univ.-Prof. Dr. Gunther Ladurner die Grundlagen des im Jahr 1989 eröffneten MS-Hauses am Gelände der Christian-Doppler-Klinik. Er hatte sich nicht nur als damaliger Abteilungsvorstand der Neurologie und späterer Ärztlicher Direktor, sondern auch als Direktoriums-Mitglied im MS-Fonds in höchstem Maße für diese Einrichtung engagiert und zielstrebig für die Bedürfnisse von Menschen, die an Multiple Sklerose erkrankt sind, eingesetzt. Durch die Nähe zur Universitätsklinik für Neurologie der Christian-Doppler-Klinik werden Synergien in der ärztlichen Versorgung durch Ärztinnen und Ärzte der Neurologie und der damit verbundene rasche Zugriff auf alle Untersuchungseinrichtungen genützt.

„Es finden regelmäßig Visiten durch das Ärzteteam der Uniklinik für Neurologie im MS-Haus statt. Im Besonderen stellt Oberarzt Priv. Doz. Dr. Jörg Kraus ein enges Bindeglied für die 19 BewohnerInnen dar. Wichtig ist für Menschen, die an Multiple Sklerose (kurz MS genannt) erkrankt sind, eine Kontinuität in der Behandlung“, so Univ. Prof. Dr. Eugen Trinkla, der Prof. Ladurner nachfolgte und das Projekt in seinem Sinne weiterbetreut.

„Überdies hat sich Priv. Dozent Kraus in seiner Forschung auf diese Erkrankung spezialisiert und wurde dafür 2012 als Forscher des Jahres der Paracelsus Medizinischen Privatuniversität ausgezeichnet. Seine Forschungsergebnisse sind national und international sehr beachtet und finden auch Eingang in die Behandlung.“

MS – rätselhafte Erkrankung des Nervensystems

Multiple Sklerose ist eine vielschichtige Krankheit. Sie ist die häufigste chronische entzündliche Erkrankung des Nervensystems. Im Bundesland Salzburg sind davon rund 600 Menschen erkrankt.

Bei diesem Leiden entstehen an unterschiedlichen Stellen des zentralen Nervensystems (Gehirn und Rückenmark) Entzündungsherde. Die Krankheit gibt viele Rätsel auf. Auf der Suche nach den Ursachen stellen Alter, Geschlecht und vor allem Lebensraum wichtige Faktoren dar. In Europa erkranken 100 von 100.000 EinwohnerInnen. Frauen sind zwei- bis dreimal häufiger als Männer betroffen. In den allermeisten Fällen beginnt die Krankheit zwischen dem 20. und 40. Lebensjahr.

Das komplexe Krankheitsbild beinhaltet eine Vielzahl von physischen und psychischen Symptomen und motorischen Einschränkungen bei den Erkrankten, die zur teilweisen bzw. kompletten Abhängigkeit von Hilfspersonen und Hilfestrukturen führen können. MS drückt sich in unterschiedlichen Krankheitssymptomen aus: Spastik, Lähmungen, Koordinations-, Blasen- und Darmstörungen. Weiterhin beeinträchtigen kognitive Störungen, abnorme Ermüdung, depressive Verstimmungen verbunden mit starken Tagesschwankungen der Symptomatik die Betroffenen.

Bis zur Integration der BewohnerInnen des MS-Hauses in das neu entstehende Gunther Ladurner Pflegezentrum am Gelände der Christian-

Doppler-Klinik (geplante Inbetriebnahme Sommer 2013) gibt es noch viele Aufgaben zu bewältigen. „Mit Ihrer Spende helfen Sie uns, Menschen zu helfen, die unsere Hilfe brauchen,“ so die Sprecherin des MS-Direktoriums Dr. Astrid Wimmer.

Konzertdaten:

MS-Fonds Benefizkonzert mit der Philharmonie Salzburg
Mittwoch, 21. November 2012, 19.00 Uhr, Schloss Arenberg,
Arenbergstraße 10, 5020 Salzburg

Kartenpreis: 80 Euro (Einzelpreis), 140 Euro (Preis für 2 Karten)
freie Sitzplatzwahl

Kartenbestellungen unter:

g.neumaier@salk.at; Tel.: 0662/4483 DW 2100

Spendenkonto: Volksbank Salzburg eg, BLZ 45010, Konto Nr. 112 631

Ansprechpartner für Rückfragen:

Dr. Astrid Wimmer, Sprecherin des MS-Direktoriums

Tel.: +43 662 2055-0

E-Mail: astrid.wimmer@at.ey.com

Mag. Gabriela Neumaier, MS-Direktoriumsmitglied

Tel.: +43 662 4483 DW 2100

E-Mail: g.neumaier@salk.at

Univ. Prof. Dr. Eugen Trinka, Ärztlicher Leiter des MS-Hauses
Vorstand der Universitätsklinik für Neurologie an der Christian-Doppler-
Klinik

Tel.. +43 662 4483 - 3001

E-Mail: e.trinka@salk.at



Multiple Sklerose Solidaritätsfonds Dr. Wilfried Haslauer (kurz: MS-Fonds)

Der MS-Fonds als Träger des MS-Hauses ist mildtätig, unabhängig und unpolitisch. Er wird von einem Direktorium geführt. Ein Gremium von ehrenamtlichen Kuratoriumsmitgliedern berät das Direktorium.

Das MS-Haus ist eine öffentliche Einrichtung. Der MS-Fonds als Träger der Einrichtung erhält für die Betreuung der PatientInnen einen Tagsatz vom Land Salzburg, der derzeit allerdings nicht kostendeckend ist. Die BewohnerInnen sind größtenteils Sozialhilfeempfänger.

Direktorium:

Dr. Astrid Wimmer, Dr. Ernst Bleier, Mag. Gabriela Neumaier, MMBA

Kuratoriumsmitglieder:

Mag. Julian Hadschieff, Prim. Dr. Anton Heiser, Mag. Marina Hohenlohe, Brigitta Kinsky, Univ.-Doz. Dr. Jörg Kraus, Dr. Franz Kreibich, KR Dkfm. Gerhard Ortner, Dr. Markus Schwarz

Multiple Sklerose Solidaritätsfonds Dr. Wilfried Haslauer
Ignaz Harrer Straße 79, 5020 Salzburg
Telefon: +43 662 43 38 21; Fax: DW 29
E-Mail: ms-home@live.de